

## **Immel, Oliver**

- Symbol, Existenz, Lebenswelt. Kulturphilosophische Zugänge zur Interkulturalität (mit Hans Martin Gerlach und Andreas Hütig), Frankfurt/Main u.a. 2004.

### **Monographien:**

- Martin Heidegger interkulturell gelesen, Nordhausen 2007.
- Sein, Identität und Kultur. Versuch einer strukturhermeneutischen

Anthropologie im Anschluss an Martin Heidegger und Jean-Paul Sartre,

2008 (online veröffentlicht durch die Universität Mainz, offen

zugänglich unter <http://nbn-resolving.de/urn/resolver.pl?urn=urn:nbn:de:hebis:77-16483>)

**In Vorbereitung:** Strukturhermeneutische Anthropologie (erscheint

vorauss. im Herbst 2009)

### **Herausgeberschaft**

**in Vorbereitung:** Das Vertraute und das Fremde. Interdisziplinäre

Zugänge zu Differenzenerfahrung und Fremdverstehen (mit Sylke Bartmann,

erscheint vorauss. im Herbst 2009).

### **Aufsätze und Artikel:**

. Die Abkehr von "Sollensmoral" und "Heerdentier". Die individualethischen Positionen von Friedrich Nietzsche und Wilhelm Schmid als "Ethiken nach dem Tode Gottes", in: Zblizenia Polska-Niemcy/Annäherungen Polen-Deutschland, Pismo Uniwersytetu Wroclawskiego 2 (35) 2003, Wroclaw 2003, S.58-66.

- "Wieder gute Nachbarn der nächsten Dinge werden". Nietzsches Hinwendung zur "psychologischen Beobachtung" und deren Bedeutung für einen interkulturellen philosophischen Diskurs, in: Ästhetik und Ethik nach Nietzsche (Nietzscheforschung. Jahrbuch der Nietzsche-Gesellschaft, Bd.X), hg. v. R. Reschke u. V. Gerhardt., Berlin 2003, S.149-156.

- Symbol, Existenz, Lebenswelt. Kulturphilosophische Konzepte und ihre Relevanz für den Interkulturalitätsdiskurs (mit Andreas Hütig), in: H.-M. Gerlach/A. Hütig/O. Immel (Hg.): Symbol, Existenz, Lebenswelt. Kulturphilosophische Zugänge zur Interkulturalität, Frankfurt/Main u.a. 2004, S.9-20.
  
- Vom Denken im "Gehäuse". Zum Verhältnis von Individuum und Kultur bei Heidegger und Jaspers, in: H.-M. Gerlach/A. Hütig/O. Immel (Hg.): Symbol, Existenz, Lebenswelt. Kulturphilosophische Zugänge zur Interkulturalität, Frankfurt/Main u.a. 2004, S.105-120.
  
- Der Ball im 'Gehäuse'. Kleine Phänomenologie des Fußballs, in: A. Hütig/J. Marx (Hg.): Abseits denken. Fußball in Kultur, Philosophie und Wissenschaft, Kassel 2004, S.45-53.
  
- Der Wanderer und der Eckensteher. Zum Verhältnis von freiem Geist und Kultur bei Nietzsche, in: R. Reschke (Hg.): Nietzsche - Radikalaufklärer oder radikaler Gegenauklärer?, Nietzscheforschung Sonderband II, Berlin 2004, S.327-334.
  
- Über anthropologische Eckpunkte kultureller Identität im Denken von Karl Jaspers, in: Jahrbuch der Österreichischen Karl Jaspers-Gesellschaft, Jg. 18 (2005), S.27-42
  
- „Vom vernünftigen Ich. Überlegungen zur Konstituierung personaler und kultureller Identität im Anschluss an Jean-Paul Sartre“, in: K. Broese/A. Hütig/O. Immel/R. Reschke (Hg.), Vernunft der Aufklärung - Aufklärung der Vernunft, Berlin 2006, S. 365-380.
  
- „Vom Ja des Neins. Überlegungen zur sinn- und identitätsstiftenden Rolle des Ressentiments im Anschluss an Friedrich Nietzsche und Jean-Paul Sartre“, in: Friedrich Nietzsche - Zwischen Musik, Philosophie und Ressentiment. Nietzscheforschung - Jahrbuch der Nietzsche-Gesellschaft, hg. v. R. Reschke u. V. Gerhardt, Berlin 2006, S. 155-164.
  
- „Weltbild, Sinn und Geltung. Zur existentiellen Relevanz kultureller Bindung im Denken von Karl Jaspers“, in: Andreas Cesana, Gregory J. Walters (Hg.), Karl Jaspers. Geschichtliche Wirklichkeit mit Blick auf die Grundfragen der Menschheit / Karl Jaspers. Historic Actuality in View of Fundamental Problems of Mankind, Würzburg 2008, S. 227-246.

**In Druck:**

- „Vom liebenden Kampf um Anerkennung. Eine anerkennungstheoretische Studie zu Gelingensbedingungen interkultureller Kommunikation im Anschluss an Karl Jaspers und Axel Honneth.“
  
- „Das Unbehagen am Kulturbegriff. Überlegungen zu einer anerkennungstheoretischen Fassung des Begriffs der Kultur.“
  
- „Von der Leere des Vertrauten. Überlegungen zur Rolle des Fremden in Prozessen der Selbstaneignung.“